

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 75 (1949)  
**Heft:** 33

**Illustration:** Der Sinn staatlicher Kunstförderung?  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

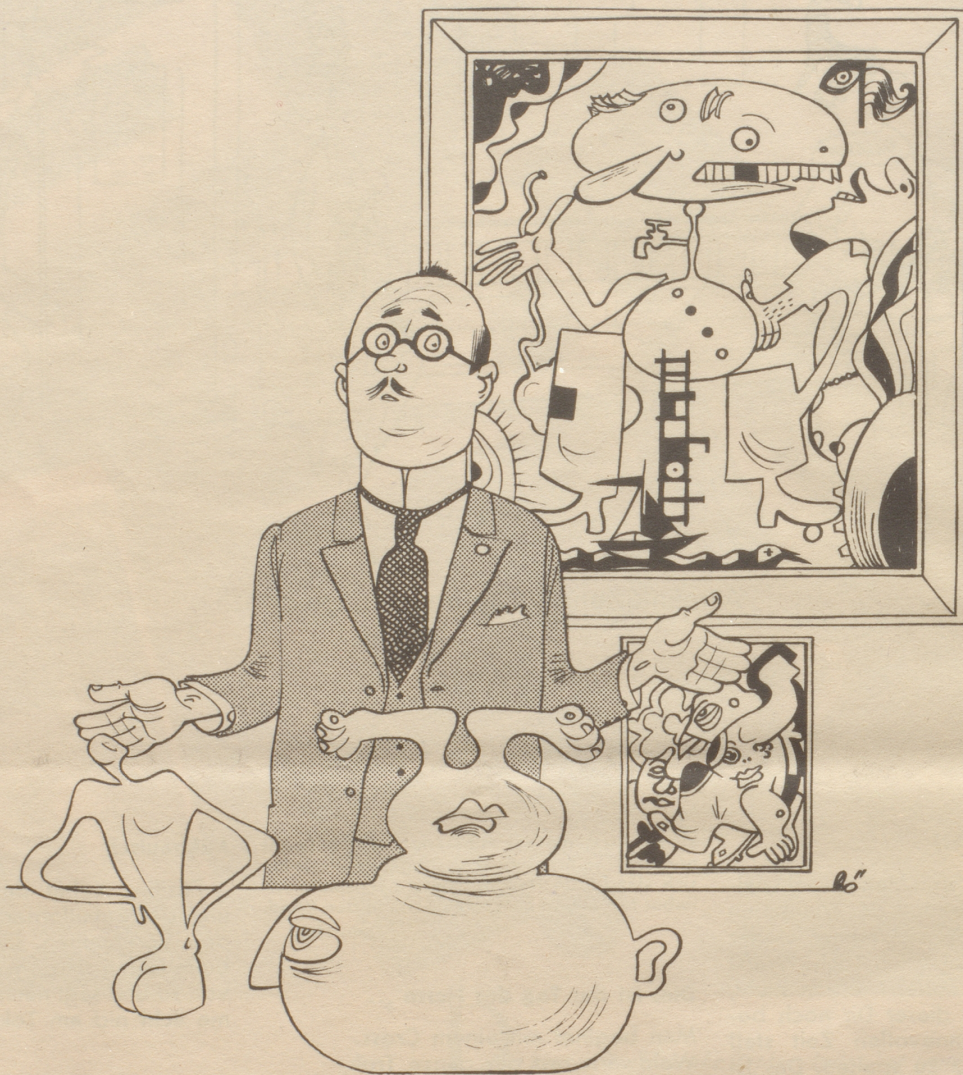
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Im Berner Stadtrat fragte ein Mitglied, warum viele der vom Gemeinderat angekauften Werke der Malerei und Bildhauerei nicht öffentlich, in Schulen, Spitälern usw. zu sehen seien. Der Finanzdirektor antwortete, das habe bei einzelnen Werken Schwierigkeiten, weil sie niemand wolle und weil nicht ohne weiteres ersichtlich sei, was oben und was unten sei.

### Der Sinn staatlicher Kunstförderung ?

Wär oußer uns söll den Chabis süsch chouffen ?  
 Wänn mir ihn mit Steuergeldern nicht zahlen  
 So mueß schon Morgen ein ganzer Houffen  
 Künschtler go lernen zeichnen und malen.